Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 132 (2006)

Heft: 6

Artikel: Tor des Monats : Bruno

Autor: Ratschiller, Marco / Hörmen [Schmutz, Hermann]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-602119

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

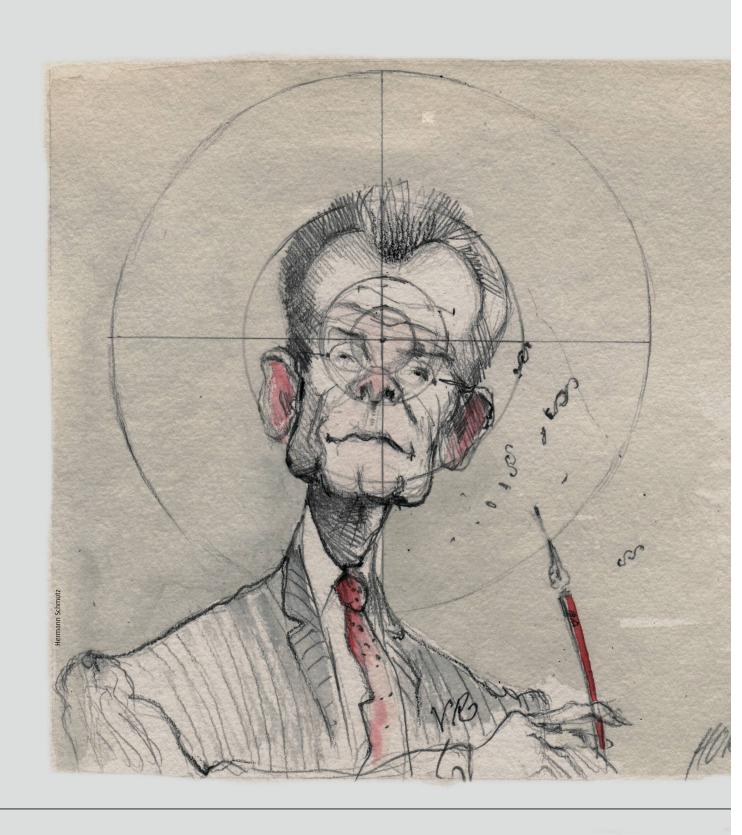
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

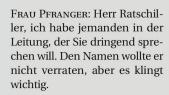
Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Tor des Monats

Bruno*



Nebelspalter: Okay, stellen Sie durch. (Nach einem Knacken in der Leitung): Redaktion Nebelspalter, guten Tag?

STIMME (gedämpft): Herr Ratzinger, ich möchte Ihnen dringend davon abraten, eine bestimmte Person als Tor des Monats zu bringen.

Nebelspalter: Mit wem spreche ich denn überhaupt?

STIMME: Tut nichts zur Sache. Ich finde einfach, ich ... – Also diese Person findet, sie wurde nun schon genug ausgepfiffen.

NEBELSPALTER: Ach, der Herr Streller! Nein, keine Sorge: Ihre Torpanik werden wir nicht weiter verstärken.

STIMME: Quatsch! Von wegen Streller. Nennen Sie mich wie Sie wollen, wenn Sie unbedingt einen Namen brauchen. Nennen Sie mich meinetwegen – Bruno.

Nebelspalter: Bruno? Dann sollten Sie eigentlich ein genügend dickes Fell haben. Wurden Sie nicht längst abgeschossen?

Bruno (vormals STIMME): Zumindest mehrmals angeschossen. (Pause.) Es geht um Revierkämpfe.

NEBELSPALTER: Revierkämpfe?

Bruno: Jagdreviere.

Nebelspalter: Sie sind Jäger?

Bruno: Oberster Jägermeister sozusagen. Aber ich bin vom Jäger zum Gejagten geworden.

Nebelspalter: Das ist tragisch. Haben Sie denn gewildert?

Bruno: Ich hatte ein paar Mal Beute im Visier, die offenbar unter Artenschutz steht.

Nebelspalter: Bei Pro Natura?

Bruno: Nein, beim EJPD.

Nebelspalter: Haben Sie diese Beute überhaupt erlegt?

Bruno: Nein, das ist es ja. Ich habe ja noch gar nie richtig erfolgreich zugeschlagen.

Nebelspalter: Nie? Ich dachte immer, Bären sehen nur tollpatschig aus. Was meint denn die Jagdaufsicht dazu?

Bruno: Welche Jagdaufsicht?

Nebelspalter: Vielleicht das EJPD ...

Bruno (unkontrolliert): ... akzeptiere ich niemals als Jagdaufsicht!

NEBELSPALTER: Verstehe. Ich vermute, genau das will das EJPD aber sein?

Bruno (seufzend): Ja.

Nebelspalter: Um Ihre Jagdmethoden im Auge zu behalten?

Bruno (abrupt): Eben nicht! Um die Artenschutzliste nach freiem Ermessen zu manipulieren. NEBELSPALTER: Wer will so was?

Bruno: Wer schon? Dieser dubiose Baron.

Nebelspalter: Ramos? Ich dachte, den hätten Sie eingeschleust?

Bruno: Der doch nicht! Der andere, der in den Bundesrat eingeschleust wurde.

Nebelspalter (witzelnd): Don Cristobal?

Bruno(*ermattet*): Wie auch immer. Ja.

Nebelspalter: Tja, Sie beide schenken sich zum Valentinstag wohl auch keine Blumen, was? (Wieder ernst): Was nun?

Bruno: Wie gesagt – verzichten Sie mit Ihrem Roschacher Satiremagazin darauf, auch noch auf mich zu schiessen.

Nebelspalter: Es heisst Rorschach mit (r) vor dem (sch). Und wir erscheinen seit acht Jahren im thurgauischen Horn.

Bruno: Darum geht es jetzt nicht.

Nebelspalter: Machen Sie sich keine Sorgen. Das Thema ist für uns nicht interessant. Unsere Leser wissen doch längst, dass immer, wenn sich hier zu Lande zwei grosse Tiere ins Fell geraten, das eine so verfilzt sein dürfte wie das andere.

Marco Ratschiller

* Name geändert, richtiger Name der Redaktion bekannt.



7

Nebelspalter Juli/August 2006